

# Montageanleitung SUPERBUILD

## Palettenregale

### 1. Montage der Rahmenfüße

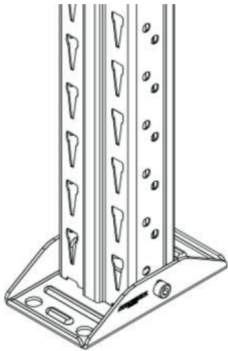


Abbildung 1

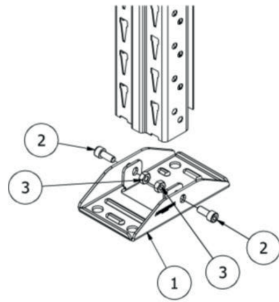


Abbildung 2

Die Metallfüße auf die Pfosten aufstecken und mit 2 Imbusschrauben M8x20 und 2 Muttern festschrauben (Abb. 1). Dabei ist zu beachten, dass der Pfosten eine Oberseite und eine Unterseite hat, die an den dreieckförmigen Ausstanzungen für die Einhängeklauen zu erkennen sind. Die Spitze muss nach unten zeigen (Abb. 1 + 2).

**Bei maschineller Bestückung der Regale müssen die Fußplatten mit je 2 Stahldübeln im Boden verankert werden.**

Abbildung 2 - Beschreibung:

- 1 - Fußplatte SUPERBUILD
- 2 - Imbusschraube M8x20
- 3 - Mutter M8

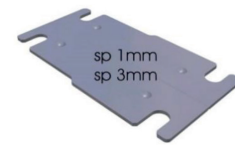


Abbildung 2a - Unterlegplatte

### 2. Montage der Traversen und Diagonalen

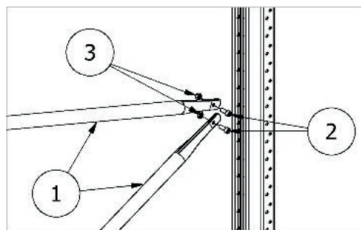


Abbildung 3 - Beschreibung:

- 1 - Traversen/Diagonale
- 2 - Imbusschraube M8x20
- 3 - Mutter M8

Die Anzahl und Platzierung der Traversen und Diagonalen anhand der Montage-diagramme (Abb. 4 und 5) festlegen. Tabelle 1 dient zur Identifizierung der entsprechenden Traversen und Diagonalen. Die Traversen und Diagonalen in die Pfosten einstecken und mit je 2 Imbusschrauben M8x20 und 2 Muttern M8 gegen Verrutschen sichern. Wenn alle Traversen und Diagonale positioniert sind, werden die Innensechskantschrauben festgedreht. Es ist zu beachten, dass ab 2500 mm Rahmenhöhe und bis einer Rahmentiefe von 1400 mm zwei verschieden lange Diagonalen verwendet werden !

Tabelle 1

Höhe in mm	Traversen	Tiefe bis 700 mm		Tiefe zwischen 800 - 1400 mm		Tiefe 1500 mm	Zusatzschrauben zum Schließen der Pfosten zwischen den kurzen Diagonalen
		kurze Diagonale	kurze Diagonale	lange Diagonale	kurze Diagonale	M8x20	
2000	2	4	4	-	4	4	
2500	2	5	4	1	5	4	
3000	2	7	4	1	7	4	
3500	2	8	4	2	8	4	
4000	2	9	5	2	9	5	
4500	2	10	6	2	10	6	
5000	2	12	6	3	12	6	
5500	2	13	7	3	13	7	
6000	2	14	7	4	14	7	
6500	2	15	8	4	15	8	
7000	2	17	9	4	17	9	
7500	2	18	9	5	18	9	
8000	2	19	10	5	19	10	
8500	2	20	10	5	20	10	
9000	2	22	10	6	22	10	
9500	2	23	10	7	23	10	
10000	2	24	11	7	24	11	

# Montageanleitung SUPERBUILD

Montagediagramm SUPERBUILD  
für Rahmen 800 - 1400 mm Tiefe

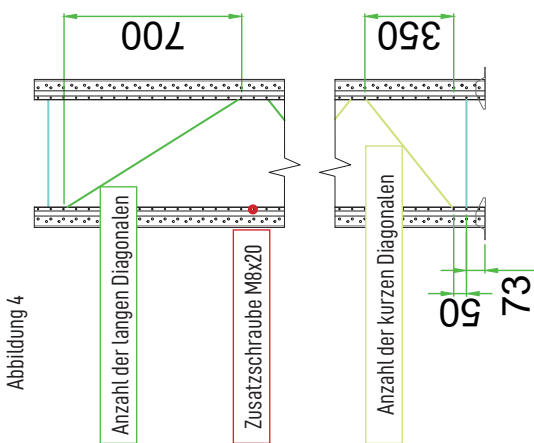


Abbildung 4

An die mit den roten Punkten (Abb. 5) gekennzeichneten Stellen sind die Pfosten mit jeweils einer Schraube M8x20 und einer Mutter zu verschrauben.

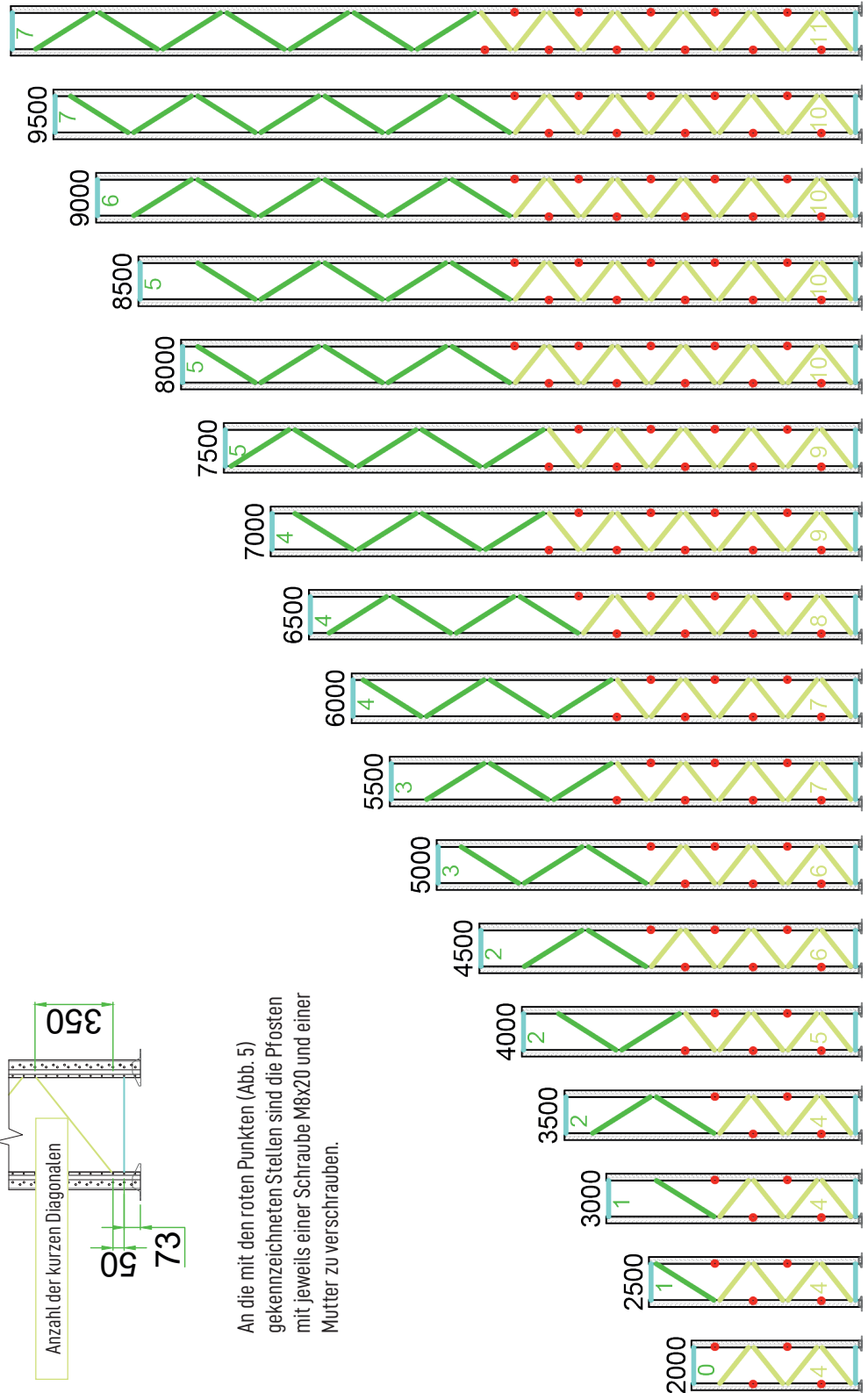


Abbildung 5

# Montageanleitung SUPERBUILD

## Beispielrahmen

h = 8000 mm

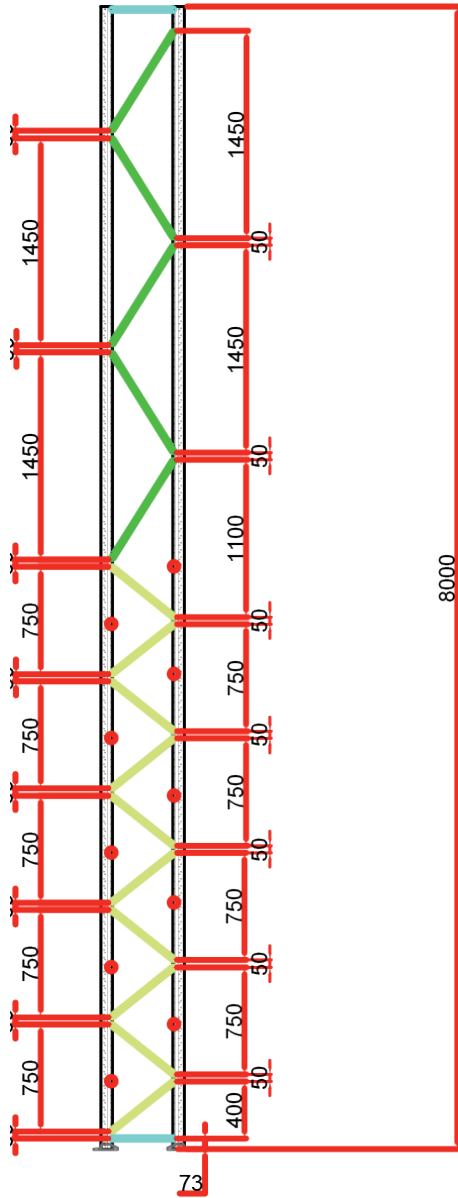


Tabelle 2 - Abmessungen der Traversen und Diagonalen

Rahmentiefe	Traverse	kurze Diagonale	lange Diagonale
Nennmaß	Außenmaß mm	Außenmaß mm	Außenmaß mm
600	487	609,4	-
700	586	689,8	-
800	685	774,8	994,5
900	784	863	1063,7
1000	883	953,4	1137,6
1100	982	1045,4	1215,2
1200	1081	1138,7	1295,8
1300	1180	1232,9	1378,9
1400	1279	1327,8	1464,1

Abbildung 6

# Montageanleitung SUPERBUILD

## 3. Montage der Balken und Aushängesicherungen



Abbildung 7a



Abbildung 7b

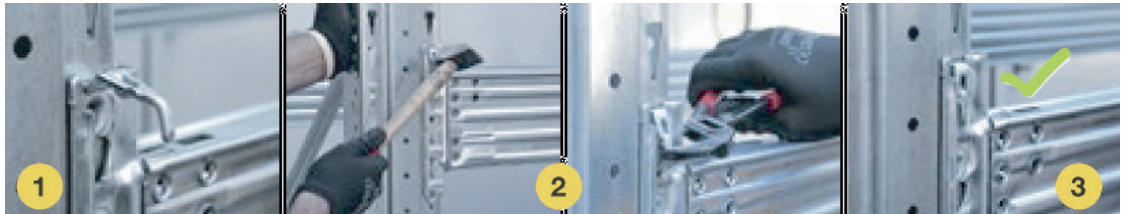
In die fertigen Rahmen die Balken in die gewünschte Höhe einhängen.

Bei der Montage der Balken ist ein Schonhammer zu verwenden, und **so nahe wie möglich am Pfosten lotrecht auf den Balken-konnektor zu schlagen** um den Balken in Position zu bringen (Abb. 7a).

## 3a. Montage der Aushängesicherungen für Balken mit genieteten Konnektoren



Abbildung 8a



1. Clip von oben einführen

2. mit Hammer oder Zange eindrücken

3. Clip korrekt montiert

## 3b. Montage der Aushängesicherungen für Balken mit verschweißten Konnektoren



Abbildung 8b



Die Montage der Aushängesicherungen für verschweißte Balkenkonnektoren.

Die Aushängesicherungen **müssen** in die **seitlichen oberen Lochungen** (Abb. 8b) der Balkenkonnektoren eingesteckt werden (**oberhalb des Balkenprofils**).

**Jede andere Montageposition ist unzulässig!**

# Montageanleitung SUPERBUILD

## 4. Montage der Bodenpaneele (optional)

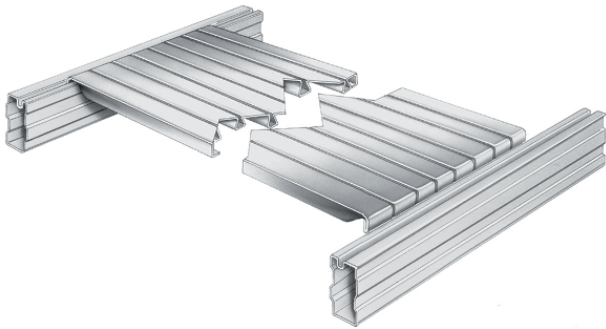


Abbildung 9

Die Bodenpaneele in die Nuten der Balken einlegen und festdrücken (Abb. 9). Die Bodenpaneele werden in den Breiten 300 mm, 200 mm und 100 mm geliefert.

## 5. Montage der Tiefenstege (optional)



Abbildung 10

Die Tiefenstege werden in die Nuten der Balken eingelegt (Abb. 10). Um ein unbeabsichtigtes Aushängen oder Verschieben der Tiefenstege zu verhindern werden die Sicherungslaschen mit einem Hammer in den Blechfalz der Balken geklopft (Abb. 11).

Werden Verbindungen zwischen den Tiefenstegen eingesetzt, müssen diese mit 2 Aushängesicherungen versehen werden (Abb. 12).



Abbildung 11

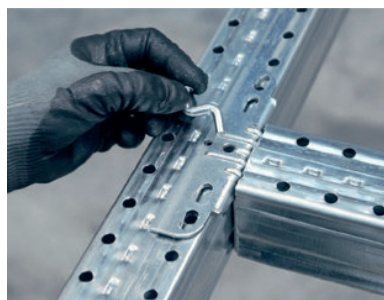


Abbildung 12

# Montageanleitung SUPERBUILD

## 6. Ausrichten der Regale

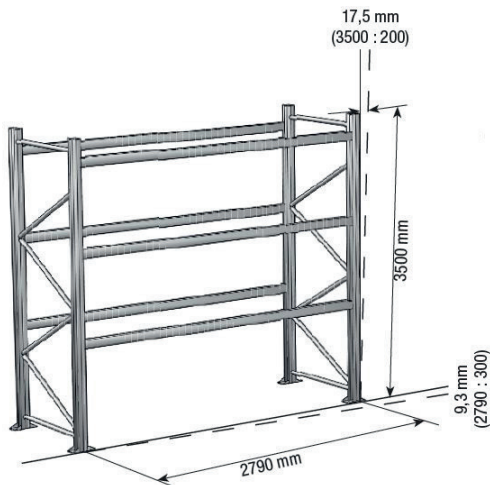


Abbildung 13

Nach dem Aufbau der Regale müssen diese ausgerichtet werden. Die Abweichungen der Regalpfosten von der Lotrechten in Längs- und Tiefenrichtung dürfen  $1/200$  der Regalhöhe nicht überschreiten.

Die Abweichung der Balken aus der Waagrechten darf maximal  $1/300$  des Stützenabstandes (= Feldlänge) betragen (Abb. 13).

## 7. Standsicherheit der Regale

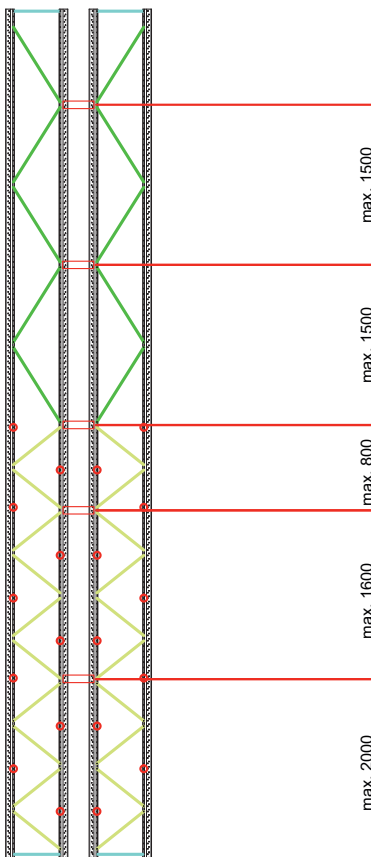


Abbildung 15

Um die Standsicherheit der Regale zu gewährleisten sind diese in folgenden Fällen durch geeignete Maßnahmen gegen Kippen zu sichern:

- bei Einfachregalen, deren Höhe das 5-fache der Regaltiefe überschreitet,
- bei Doppelregalen, deren Höhe das 8-fache der Regaltiefe überschreitet.

Für die Befestigung eignen sich Bodendübel oder die Befestigung an anderen Regalen durch Doppelregalverbinder (Abb. 14).

Doppelregalverbinder werden immer paarweise nebeneinander montiert.

Die Doppelregalverbinder dann mit je 2 Schrauben M8x110 und 2 Stopmmuttern am Pfosten befestigen.

Der maximale Abstand der Doppelregalverbinder untereinander beträgt 2000 mm.

Es ist darauf zu achten, die Doppelregalverbinder in Höhe der Diagonalbefestigungen zu montieren.

**Bei maschineller Bestückung der Regale (Stapler) müssen die Fußplatten mit je 2 Stahldübel im Boden verankert werden.**



Abbildung 14



# Montageanleitung SUPERBUILD

## 8. Sicherheitshinweise

- a) An geeigneten, gut sichtbaren Stellen sind die Belastungsschilder mit Angaben der maximalen Fach- und Feldlasten anzubringen (Abb. 16). Wenn nichts anderes angegeben, verstehen sich die Belastungsangaben als gleichmäßig verteilte Last (g.v.L.) und gelten nur bei Montage gemäß Herstellervorgaben. Wenn sich der Aufbau der Regale ändert, müssen beim Hersteller die Tragkraftangaben überprüft werden.

### Belastungsschild Beispiel:


 <b>LagerTechnik.de</b> GRUPPE LAGERN MIT SYSTEM	Projekt-Nr:	24/XXXX
	System:	SUPERBUILD
	Tragkraft pro Feld:	max. 7000 kg
	Tragkraft pro Fach:	max. 2400 kg
	Tragkraft pro EURO-Palette:	max. 800 kg

Abbildung 16

- b) Gemäß der europäischen Norm DIN EN 15635 ist in Abständen von nicht mehr als 12 Monaten eine Inspektion von einer fachkundigen Person durchzuführen. Informationen unter [www.lagertechnik.de/regalinspektion/](http://www.lagertechnik.de/regalinspektion/) (siehe QR-Code). Dazu bitte auch die Montage-/Bedienungsanleitungen für die Lagereinrichtungen aufbewahren.
- c) An tragenden Teilen der Regale darf nicht ohne Rückfrage mit dem Hersteller geschweißt werden!
- d) An den Seiten, die nicht zum Be- und Entladen der Regale vorgesehen sind, muss die Ware gegen Herabfallen gesichert sein. Die Dimensionierung der Sicherung muss den Abmessungen und Lasten der Ladeeinheiten entsprechen.
- e) Die Bereiche über Regaldurchgängen müssen sicher gegen das Herabfallen von Ladeeinheiten und gegen das Hindurchfallen von Lagergut ausgeführt sein. Dies lässt sich am einfachsten mit Bodenpaneelen erreichen.
- f) Die Regale müssen an ihren Eckbereichen und an Durchfahrten mit einem am Boden befestigten Rammschutz gesichert werden (Abb. 17, 18, 19).



Abbildung 17



Abbildung 18



Abbildung 19